

Qualifikationsbedingung zur BM+BJM

**Bayerischer Landesverband
für Hundesport e.V. im dhv**

Sportart: Rally Obedience

Gültig ab: Sportjahr 2015



Qualifikationszeitraum

Die erforderliche Qualifikation zur Teilnahme an der BM/BJM ist im Zeitraum vom Meldeschluss der BM/BJM des Vorjahres bis zum Meldeschluss der aktuellen BM/BJM zu erbringen.

Gilt nur für das Sportjahr 2014/2015: 25.08.2014 – 24.08.2015

Teilnahmevoraussetzung:

Der HF muss zum Zeitpunkt der eingetragenen Qualifikationsprüfung und zum Zeitpunkt der BM in einem BLV-Verein als Mitglied gemeldet sein und eine BLV-LU besitzen. Ist der HF nicht zugleich Eigentümer des von ihm geführten Hundes, so muss auch für den Eigentümer die Mitgliedschaft in einem BLV-Verein bestehen.

Als Qualifikation zur BM/BJM müssen mindestens 70 Punkten auf einer termingeschützten VDH Prüfung erbracht worden sein.

Seit dem 01.01.2015 darf kein freiwilliger Abstieg erfolgt sein.

Alle Jugendlichen, die die Qualifikation (70 Punkte) erfüllt haben, haben automatisch eine Startberechtigung zur BJM.

Durchführung:

Klasse 3, Klasse 2, Klasse 1, Klasse S, Klasse B

Gehen mehr Meldungen ein, als Startplätze zur Verfügung stehen, entscheidet das Leistungsprinzip. Berücksichtigt werden zuerst die Meldungen der Starter der Klasse RO3, danach RO2, RO1, Senioren und anschließend Beginner (nach bereits erzielter Punktzahl).

Die Durchführung erfolgt gemäß dem aktuellen VDH Regelwerk Rallye Obedience.

Max. Teilnehmerzahl:

An der BM/BJM stehen für alle 5 Leistungsklassen insgesamt 60 Startplätze zur Verfügung.
(Klasse 3, Klasse 2, Klasse 1, Klasse S, Klasse B)

Meldung:

Die Meldung erfolgt über die Vereinsvorstände an den jeweiligen Sportobmann der Kreisgruppe. Sollte ein Sportobmann in der Kreisgruppe noch nicht gewählt oder eingesetzt worden sein, erfolgt die Meldung an den KGO und anschließend an den Sportobmann BLV, der diese nominiert.

Die allgemeinen Bestimmungen können, aus der Ordnung „Durchführungsbestimmungen für alle Bayerischen Meisterschaften des BLV“, entnommen werden.

Beschlossen durch den BLV-OfRO komm., den jeweiligen Sportobleuten der Kreisgruppen und dem geschäftsführenden Präsidium.

Gez. Dr. Claus Wilimzig, 08.01.2014
BLV-Präsident